Bewegte Bilder
von Irland und der Liebe

Dass Yvonne Korbela, von Liebhabern des Musical-Tanzes und des Irish Dance liebevoll Iwi genannt, einmal stillsitzen könnte, ist kaum vorstellbar. Die quirlige Choreografin ist ständig in Bewegung. Sie redet mit hohem Tempo, das Gesagte wird stets mit Gesten begleitet. Ihre Lebhaftigkeit zeigt sich auch in ihren Projekten, auf die sich das Publikum in den kommenden Monaten freuen kann.

Schon am Samstag, 4. und Sonntag, 5. Februar, gibt es im TiG, Theater im Gründungshaus, ein Wiedersehen mit der Musical-Compagnie 'Image', die zum letzten Mal ihr Programm 'Kontraste' zeigen wird. Wer die Tänzer-Truppe kennt, weiß, dass ihre Vorstellung von Gegensätzen recht eigen sein kann. Immerhin handelt es sich um dieselben Künstler, die uns schon zeigten, was uns die Gebrüder Grimm über die Abgründe der Märchenwelt verschwiegen.

In den kommenden Monaten können wir uns auf ein neues Programm freuen. Mitte Februar beginnen die Proben. In seinem neuen Tanzprojekt wartet das Ensemble mit einer Überraschung auf. Inspiriert von Michael Endes 'Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch' wird ein Musical über einen Zauberer und eine Hexe entstehen, die versuchen, die Welt zu erobern. Neben aufregenden Tanzszenen wollen die Künstler auch in opulenten Kostümen schwelgen.

- www.iwi-arts.de
- www.image-dance.de
- www.ceili-irishdance.de

Auch in der Abteilung 'Irische Tänze' geht es schwungvoll zu, wenn Iwi Korbela ihre Hände und Füße im Spiel hat. Pünktlich zum Frühling schickt ihre Formation 'Céilí' zur Live-Musik der Band 'Seisiún' Grüße von der grünen Insel nach Mönchengladbach. 'Imagine Ireland' heißt das Programm am Samstag, 12. Mai, im TiG.

Schon als freie Choreografin hat Yvonne Korbela gerne mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet. Als Sportlehrerin am Marienberg Gymnasium in Neuss erarbeitet sie gerade mit Mädchen aus der zwölften Klasse eine Tanz-Performance rund um die Liebe. Unterstützt von Texten aus Literatur, Werbung, Postkartensprüchen und der Bibel setzen sie verschiedene Arten der Liebe in bewegte Bilder um. „Die Premiere ist für den Sommer geplant", verspricht Yvonne Korbela. Als liebevolle Einstimmung auf die Ferien.

Garnet Manecke